Übersicht Anrechnung Ausbildung Betriebswirtschaftslehre (B.A.)

Folgenden kaufmännischen Ausbildungsabschlüssen (IHK) können bis zu 45 ECTS*, auf Basis der in der Ausbildung erworbenen Kompetenzen, angerechnet werden. Das ermöglicht den Einstieg in ein anrechnungsoptimiertes, dreijähriges berufsbegleitendes Studium der BWL:

- Bankkaufleute
- Industriekauleute
- Kaufleute im E-Commerce
- Kaufleute im Einzelhandel
- Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufleute für Büromanagement
- Steuerfachangestellte*r
- Gesundheitskaufleute
- Kaufleute für Speditions- und Logistikdienstleistungen
- Immobilienkaufleute
- Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen
- Veranstaltungskaufleute

Eine Übersicht des Curriculums findet sich auf der folgenden Seite. Für nicht angerechnete Module werden kostenlose Online-Brückenkurse angeboten. Sprechen Sie uns gerne an.

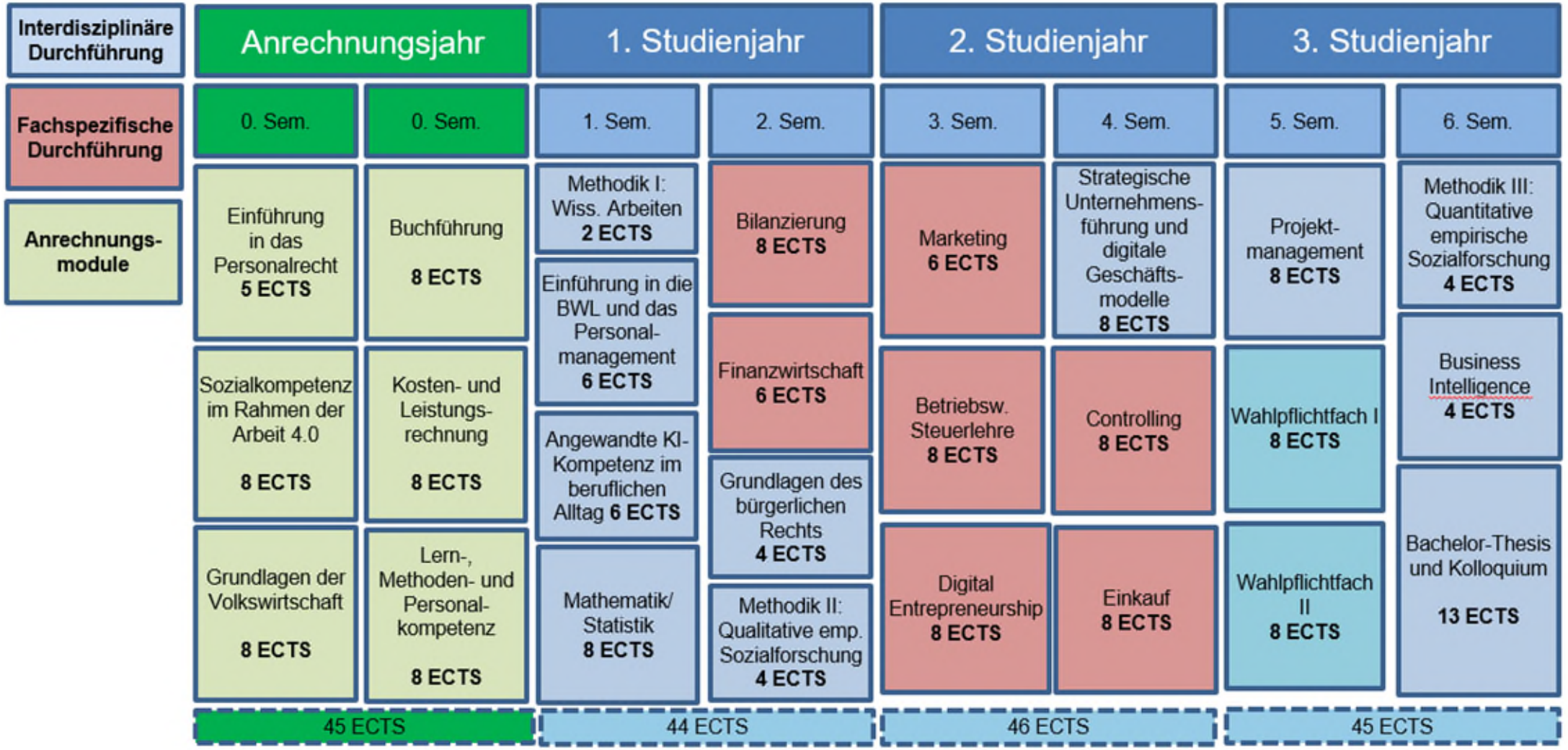
Kaufleute entspricht der Berufsbezeichnung Kaufmann / Kauffrau

*European Credit Transfer System / Europäisches System zur Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen

Übersicht Anrechnung/Ausbildung

	Einführung in das Personalrecht 5 ECTS	Buchführung 8 ECTS	Kosten- und Leistungs-rechnung 8 ECTS	Sozialkompetenz im Rahmen der Arbeit 4.0 8 ECTS	Grundlagen der Volkswirtschafts 8 ECTS	Lern-, Methoden- und Personal-kompetenz 8 ECTS
Bankkaufleute	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Industriekaufleute	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kaufleute im E-Commerce	✓	☒	✓	✓	☒	✓
Kaufleute im Einzelhandel	✓	✓	☒	✓	☒	✓
Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement	✓	✓	✓	✓	☒	✓
*Kaufleute für Büromanagement	✓	✓	✓	✓	☒	✓
Steuerfachangestellter und Steuerfachangestellte	✓	✓	☒	✓	☒	✓
Gesundheitskaufleute	✓	✓	✓	✓	☒	✓
Kaufleute für Speditions- und Logistikdienstleistungen	✓	✓	✓	✓	☒	✓
Immobilienkaufleute	✓	✓	✓	✓	☒	✓
Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen	✓	✓	☒	✓	☒	✓
Veranstaltungskaufleute	✓	✓	☒	✓	☒	✓

Betriebswirtschaftslehre (B.A.)



Einführung in das Personalrecht

Modulcode	Modulverantwortung	ECTS-Punkte	Stand
BB0a	Prof. Dr. Timm Eichenberg	5	07/2024

Dauer	Periodizität
1 Semester	jedes Jahr

Qualifikationsziele

Die Studierenden können grundlegende Konzepte und Herangehensweisen des Personalrechts beschreiben. Sie sind in der Lage, die wichtigsten Grundlagen des Mitarbeiterschutzes anzuwenden. Sie kennen die Grundlagen von Ausbildungs- und Arbeitsverhältnissen und der betrieblichen Mitbestimmung.

Es handelt sich bei diesem Modul um ein Modul aus der pauschalen Anrechnung. Bewerber benötigen einen Nachweis über den erfolgreichen Abschluss einer in der Zulassungs- und Immatrikulationsordnung berufsbegleitenden Bachelor- und (ZIObb) in §6 Abs. 3 genannten Ausbildungen.

Lehrinhalte

- Jugendarbeitsschutz, Kündigungsschutz, Mutterschutz,
- Ausbildungs- und Arbeitsverhältnis
- Tarifautonomie, Tarifvertrag, Betriebsvereinbarung
- Tarifverhandlungen
- Mitwirkung und Mitbestimmung der Arbeitnehmer
- Soziale Sicherung der Arbeitnehmer

- Ausbildungsordnung und Ausbildungsvertrag
- Berufsbildungsgesetz
- Jugendarbeitsschutz
- Jugend- und Auszubildendenvertretung
- Berufliche Tätigkeitsfelder und Perspektiven
- Funktion von Ausbildern

Literatur

Modulaufbau

Nr	Art	Bezeichnung	Dozent	Std.
1		Pauschale Anrechnung		0
			Summe:	0

Leistungsnachweis

./.

Grundlagen der Volkswirtschaft

Modulcode	Modulverantwortung	ECTS-Punkte	Stand
BB0c	Prof. Dr. Meik Friedrich	8	07/2024

Dauer	Periodizität
1 Semester	jedes Jahr

Qualifikationsziele

Den Studierenden ist die Wurzel der Volkswirtschaftslehre (VWL) bewusst. Sie werden in grundlegende volkswirtschaftliche Fragestellungen eingeführt. Sie kennen die Merkmale einer Marktwirtschaft, Preisbildung durch Angebots- und Nachfrageverhalten und können die Bedeutung der damit verbundenen Wettbewerbspolitik in die Funktionsweise der Marktwirtschaft einordnen, erhalten Einblicke in die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, dem wirtschaftlichen Gleichgewicht durch Konjunkturschwankungen und Einblicke in Strategien zu Konjunktur-, Beschäftigungs- und Wachstumspolitik.

Es handelt sich bei diesem Modul um ein Modul aus der pauschalen Anrechnung. Bewerber benötigen einen Nachweis über den erfolgreichen Abschluss einer in der Zulassungs- und Immatrikulationsordnung berufsbegleitenden Bachelor- und (ZIObb) in §6 Abs. 3 genannten Ausbildungen.

Lehrinhalte

- Marktwirtschaft als idealtypische Wirtschaftsordnung, soziale Marktwirtschaft als realtypische Wirtschaftsordnung
- Gütermarktgleichgewicht
- Geldmarktgleichgewicht
- IS/LM-Modell
- Haushaltstheorie
- Unternehmenstheorie
- Wettbewerbsformen

Literatur

Modulaufbau

Nr	Art	Bezeichnung	Dozent	Std.
1		Pauschale Anrechnung		0

Summe: 0

Leistungsnachweis

./.

Buchführung

Modulcode	Modulverantwortung	ECTS-Punkte	Stand
BB0d	Prof. Dr. Michelle Peters	8	07/2024

Dauer	Periodizität
1 Semester	jedes Jahr

Qualifikationsziele

Die Studierenden verstehen, wie das Unternehmensgeschehen in der Buchführung abgebildet wird. Sie sind mit den Begriffen, Aufgaben und Methoden der Buchführung vertraut. Sie kennen die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und sind in der Lage, Geschäftsvorfälle in Buchungssätze zu transformieren und eine Bilanz zu erstellen.

Es handelt sich bei diesem Modul um ein Modul aus der pauschalen Anrechnung. Bewerber benötigen einen Nachweis über den erfolgreichen Abschluss einer in der Zulassungs- und Immatrikulationsordnung berufsbegleitenden Bachelor- und (ZIObb) in §6 Abs. 3 genannten Ausbildungen.

Lehrinhalte

- Inventur, Inventar und Bilanz
- Bestands- und Erfolgsvorgänge (einschließlich Abschreibungen)
- Kontenabschluss
- Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur, Liquidität, Anlagedeckung, Rentabilität
- Erfassung erfolgsneutraler und erfolgswirksamer Geschäftsfälle an einfachen Beispielen
- Jahresabschlüsse und ihre Bestandteile
- Abschluss eines einfachen Geschäftsganges
- Kundenkontokorrent und Bankenkontokorrent
- Bewertung der Geschäftsausstattung: lineare und degressive Abschreibung
- Bewertung von Forderungen: Unterscheidung nach Bonität; Einzel- und Pauschalwertberichtigungen

Es handelt sich bei diesem Modul um ein Modul aus der pauschalen Anrechnung. Bewerber benötigen einen Nachweis über den erfolgreichen Abschluss einer der folgenden Ausbildungen:

IHK-Bankkauffrau/Bankkaufmann
IHK-Industriekauffrau/Industriekaufmann

Literatur

Modulaufbau

Nr	Art	Bezeichnung	Dozent	Std.
1		Pauschale Anrechnung		0
			Summe:	0

Leistungsnachweis

./.

Kosten- und Leistungsrechnung

Modulcode	Modulverantwortung	ECTS-Punkte	Stand
BB0e	Prof. Dr. Michelle Peters	8	07/2024

Dauer	Periodizität
1 Semester	jedes Jahr

Qualifikationsziele

Die Studierenden verstehen, wie das Unternehmensgeschehen im Rechnungswesen abgebildet wird. Sie kennen die Zusammenhänge zwischen internem und externem Rechnungswesen. Sie sind mit den Begriffen, Aufgaben und Methoden der Kosten- und Leistungsrechnung vertraut. Sie sind in der Lage, dieses erworbene Wissen auf Problemstellungen des internen Rechnungswesens anzuwenden und daraus entsprechende Entscheidungen abzuleiten.

Es handelt sich bei diesem Modul um ein Modul aus der pauschalen Anrechnung. Bewerber benötigen einen Nachweis über den erfolgreichen Abschluss einer in der Zulassungs- und Immatrikulationsordnung berufsbegleitenden Bachelor- und (ZIObb) in §6 Abs. 3 genannten Ausbildungen.

Lehrinhalte

- Aufgaben und Grundbegriffe der Kosten- und Erlösrechnung
- Kostenartenrechnung + Kostenstellenrechnung
- Kostenträgerstückrechnung und Kostenträgerzeitrechnung
- Vollkostenrechnung + Teilkostenrechnung als Deckungsbeitragsrechnung
- Prozessorientierte Kostenbetrachtung
- Verbrauchs- und Beschäftigungsabweichungen
- Tabellenkalkulation und Diagramme

Literatur

Modulaufbau

Nr	Art	Bezeichnung	Dozent	Std.
1		Pauschale Anrechnung		0

Summe: 0

Leistungsnachweis

./.

Sozialkompetenz im Rahmen der Arbeit 4.0

Modulcode	Modulverantwortung	ECTS-Punkte	Stand
BB0b	Prof. Dr. André von Zobeltitz	8	07/2024

Dauer	Periodizität
1 Semester	jedes Jahr

Qualifikationsziele

Sozialkompetenz bezeichnet die Bereitschaft und Fähigkeit, soziale Beziehungen zu leben und zu gestalten, Zuwendungen und Spannungen zu erfassen, zu verstehen sowie sich mit anderen rational und verantwortungsbewusst auseinanderzusetzen und zu verständigen. Diese Kompetenzen sollen auch die Studierenden in diesem Modul erwerben.
Hierzu gehört insbesondere für Studierende auch die Entwicklung sozialer Verantwortung und Solidarität. Sie entwickeln Einfühlungsvermögen in die Situation eines Partners oder Gegenübers, um mit diesem in angemessener Form zu kommunizieren.

Es handelt sich bei diesem Modul um ein Modul aus der pauschalen Anrechnung. Bewerber benötigen einen Nachweis über den erfolgreichen Abschluss einer in der Zulassungs- und Immatrikulationsordnung berufsbegleitenden Bachelor- und (ZIObb) in §6 Abs. 3 genannten Ausbildungen.

Lehrinhalte

Selbstmanagement und (Selbst-)Präsentation:
- Zielgruppengerechte Kommunikation
- Konfliktmanagement und Kommunikation in Gruppen
- Angewandte Zusammenarbeit im Unternehmen
- Selbstmanagement im beruflichen Kontext

Selbstmanagement und soziale Kompetenz:
- Strukturen und Prozesse sozialer Kompetenzen
- Anforderungen in der Praxis an soziale Kompetenzen
- Bedeutung sozialer Kompetenzen im Berufsleben
- Entwicklung und Förderung sozialer Kompetenzen
- Soziale Verantwortung und Solidarität

Arbeit 4.0
- Veränderungen in den Arbeitsformen und Arbeitsbedingungen im Rahmen der Arbeitswelt4.0
- Implikationen für die berufliche Tätigkeit

Literatur

Modulaufbau

Nr	Art	Bezeichnung	Dozent	Std.
1		Pauschale Anrechnung		0
			Summe:	0

Leistungsnachweis

./.

Lern-, Methoden und Personalkompetenz

Modulcode	Modulverantwortung	ECTS-Punkte	Stand
BB0f	Prof. Dr. André von Zobeltitz	8	07/2024

Dauer	Periodizität
1 Semester	jedes Jahr

Qualifikationsziele

Fachkompetenz bezeichnet die Bereitschaft und Fähigkeit, auf der Grundlage fachlichen Wissens und Könnens Aufgaben und Probleme zielorientiert, sachgerecht, methodengeleitet und selbständig zu lösen und das Ergebnis zu beurteilen. Die Studierenden beherrschen grundlegende Aspekte der Fachkompetenz.

Humankompetenz (Personalkompetenz) bezeichnet die Bereitschaft und Fähigkeit, als individuelle Persönlichkeit die Entwicklungschancen, Anforderungen und Einschränkungen in Familie, Beruf und öffentlichem Leben zu klären, zu durchdenken und zu beurteilen, eigene Begabungen zu entfalten sowie Lebenspläne zu fassen und fortzuentwickeln. Sie umfasst personale Eigenschaften wie Selbständigkeit, Kritikfähigkeit, Selbstvertrauen, Zuverlässigkeit, Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein. Zu ihr gehören insbesondere auch die Entwicklung durchdachter Wertvorstellungen und die selbst-bestimmte Bindung an Werte. Die Studierenden beherrschen grundlegende Aspekte der Personalkompetenz.

Methoden- und Lernkompetenz erwachsen aus einer ausgewogenen Entwicklung dieser drei Dimensionen. Kompetenz bezeichnet den Lernerfolg in Bezug auf den einzelnen Lernenden und seine Befähigung zu eigenverantwortlichem Handeln in privaten, beruflichen und gesellschaftlichen Situationen. Demgegenüber wird unter Qualifikation der Lernerfolg in Bezug auf die Verwertbarkeit, d. h. aus der Sicht der Nachfrage in privaten, beruflichen und gesellschaftlichen Situationen, verstanden. Die Studierenden beherrschen grundlegende Aspekte der Lernkompetenz und sind zu selbstreflektiertem Lernen befähigt.

Es handelt sich bei diesem Modul um ein Modul aus der pauschalen Anrechnung. Bewerber benötigen einen Nachweis über den erfolgreichen Abschluss einer in der Zulassungs- und Immatrikulationsordnung berufsbegleitenden Bachelor- und (ZIObb) in §6 Abs. 3 genannten Ausbildungen.

Lehrinhalte

Lernkompetenz:
- Lernphasenmodell „Lernvorbereitung“, „Lernhandlung“ und „Lernreflektion“
- Lernen und Kompetenzentwicklung
- Lernen mit klassischen und neuen Medien

Fach- und Methodenkompetenz:
- Zielgruppengerechte Kommunikation
- Vorbereitung und Durchführung von Präsentationen, insb. im studentischen und beruflichen Kontext
- Planung von Lern- und Arbeitshandlungen

Personalkompetenz:
- Selbstmanagement im beruflichen Kontext
- Selbstständiges Arbeiten
- Kritikfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein für die Übernahme von Aufgaben

Literatur

Modulaufbau

Nr	Art	Bezeichnung	Dozent	Std.
1		Pauschale Anrechnung		0

Summe: 0

Leistungsnachweis

./.